



Der Antrag wurde gestellt über (Kennziffer und Name des Kursträgers):

## Antrag auf Zulassung zu einem Integrationskurs (Sprach- und Orientierungskurs) für deutsche Staatsangehörige gemäß § 44 Abs. 4 AufenthG

Herr  Frau

Name	Ggf. Geburtsname	Vorname	Geburtsdatum
Straße / Hausnummer	Postleitzahl	Ort	Telefonnr.:

**Ich beantrage die Zulassung zu einem Integrationskurs (Sprach- und Orientierungskurs) gemäß § 44 Abs. 4 AufenthG, da ich nicht über ausreichende Kenntnisse der deutschen Sprache verfüge.**

**Ich bin in besonderer Weise integrationsbedürftig.**

Begründung:

- Ich habe das Sorgerecht für ein in Deutschland lebendes minderjähriges Kind  
 Sonstige Gründe:

**Dem Antrag ist eine Kopie des Personalausweises beizufügen.**

Ich versichere, dass ich alle Angaben vollständig und richtig gemacht habe und mich in keiner schulischen Ausbildung befinde.

Ich bin mir bewusst, dass falsche Angaben zur Ablehnung des Antrags oder – bei späterer Feststellung – zum Widerruf der Zulassung führen können. Ich habe die Hinweise im beiliegenden Merkblatt zur Kenntnis genommen.

Ort, Datum, Unterschrift

Ich beantrage die **Befreiung vom Kostenbeitrag** zum Integrationskurs

Begründung

Ich beziehe  Leistungen nach SGB II (Arbeitslosengeld II) oder  Leistungen nach SGB XII (Sozialhilfe)

Dem Antrag ist ein aktueller Nachweis über den Leistungsbezug nach SGB II (Arbeitslosengeld II) oder nach SGB XII (Sozialhilfe) beizufügen.

Ich versichere, dass ich alle Angaben vollständig und richtig gemacht habe.

Ich bin verpflichtet, dem Bundesamt unverzüglich mitzuteilen, wenn mir die oben aufgeführten Leistungen nicht mehr gewährt werden. Ich bin mir bewusst, dass falsche Angaben zur Ablehnung des Antrages oder – bei späterer Feststellung – zum Widerruf der Bewilligung führen können.

Ort, Datum, Unterschrift

